

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

### 3. Die Eber- und die Ziegenbockhaltung im Jahr 1900

[urn:nbn:de:bsz:31-220905](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220905)

mehr betrug. In den Jahren 1895, 1892 und 1891 wurden zur Steuer weniger, 1890, 1893, 1894, 1896, 1897, 1898 und 1899 dagegen mehr Thiere angemeldet, als die Nachweisungen der Fleischschau und der Anschlag der häuslichen Schlachtungen ergaben. Diese Unterschiede lassen darauf schließen, daß die Zahl der häuslichen Schlachtungen entsprechend kleiner bzw. größer war als die geschätzte Durchschnittszahl.

### 3. Die Eber- und die Ziegenbockhaltung im Jahr 1900.

Kreise und Großherzog- thum.	Sprung- fähige weibl. Thiere vom Vorjahr, d. i. nach der Viehzäh- lung vom 1. Dezbr. 1899	Gemeinde-Eber						Privat- Eber		Sprung- fähige weibl. Thiere vom Vorjahr, d. i. nach der Viehzäh- lung vom 1. Dezbr. 1899	Gemeinde- Ziegenböcke						Privat- Ziegenböcke	
		bei der Eber- schau vorge- funden und unter- sucht		davon				gefört	nicht gefört		bei der Bock- schau vorge- funden und unter- sucht		davon				Zahl derselben	Von den Privat- böcken be- sprun- gene weibl. Thiere
		find zur Rucht tauglich	gehören der Gemeinde	unterhält die Gemeinde	find unter 1 Jahr alt	gehört	nicht gefört				find zur Rucht tauglich	gehören der Gemeinde	unterhält die Gemeinde	find unter 2 Jahre alt	Zahl derselben			
Konstanz . .	4 565	160	138	6	—	36	6	14	206	13 466	210	148	43	25	149	7	84	
Billingen . .	1 799	59	54	6	1	23	—	1	25	5 609	92	77	19	15	40	1	28	
Waldshut . .	1 413	41	37	—	—	11	1	—	7	6 415	114	94	67	13	51	—	—	
Freiburg . .	6 719	198	185	14	1	48	11	131	812	11 507	192	182	45	18	101	9	184	
Lörrach . .	1 602	59	58	14	2	15	—	—	—	3 715	66	58	22	3	34	—	—	
Offenburg . .	7 911	233	218	6	—	73	14	91	731	7 651	115	101	32	4	36	—	—	
Baden . . .	4 445	169	156	6	—	54	—	4	22	4 664	81	68	39	18	33	1	13	
Karlsruhe . .	6 787	258	246	62	3	89	1	9	70	13 294	183	165	89	47	87	4	27	
Mannheim . .	2 452	75	73	25	8	19	1	1	21	13 150	128	122	94	37	55	—	—	
Heidelberg . .	2 384	147	121	10	2	44	4	8	106	15 632	228	180	117	38	127	—	—	
Mosbach . .	4 929	200	190	32	—	57	4	9	81	11 131	197	157	73	20	118	1	32	
Großherzogth.	45 006	1 599	1476	181	17	469	42	268	2 081	106 228	1 606	1352	640	238	831	23	368	
1899 . . .	41 951	1 558	1447	168	17	483	43	194	1 770	105 142	1 578	1307	583	226	921	26	544	

### 4. Die Viehseuchen im Jahr 1900.

(Vergl. Band XVII, Jahrgang 1900, Nr. 4, Seite 87 ff.)

Wie aus den Berichten der Bezirksthierärzte über das Auftreten ansteckender Thierkrankheiten hervorgeht, kamen im Jahr 1900 Fälle von Rogz, Milz- und Rauschbrand, Maul- und Klauenseuche, Bläschenanschlag, Räude, Rothlauf, Schweineseuche, Influenza der Pferde und Geflügelcholera vor, während solche von Lungenseuche, Schafpocken und Tollwuth nicht beobachtet wurden. Ueber das Auftreten der einzelnen Seuchen läßt sich kurz Folgendes sagen:

An Rogz erkrankten in 6 Gemeinden und 9 Ställen 19 Pferde.

An Milzbrand, der im Jahr 1899 in 64 Gemeinden in 89 Ställen an 94 Thieren festgestellt worden war, sind im Jahr 1900 in 55 Gemeinden und 71 Ställen 74 Rinder und 2 Pferde erkrankt. Meist erkrankte in je einem Stalle nur ein Stück Vieh. In 17,1 % aller Fälle fanden vorzeitige Schlachtungen der erkrankten Thiere statt.

Der Rauschbrand zeigte auch diesmal wieder eine etwas geringere Ausbreitung als der Milzbrand, auch hat er gegen das Vorjahr abgenommen und tritt mehr in der Form einer ortseigenen Krankheit auf. Im Berichtsjahr wurden in 17 Gemeinden in 36 Ställen 37 Thiere vom